



Rollstuhlzubehör

Unsere Ideen helfen im Alltag

und mehr...

Gebrauchsanweisung

Therapietische

CE





Gebrauchsanweisung

1. Allgemeine Produktinformationen

Bezeichnungen:	Therapietisch 5 KV, 5 KVS, 6, 8, 8XXL
Artikelnummern:	106800, 106900, 10700, 107100, 107200
Passend für Armlehnenstärken:	30 - 37 mm
Tragfähigkeit bei gleichmäßiger Belastung:	15 kg

Bitte wählen Sie den Therapietisch passend zum jeweiligen Rollstuhl aus:

Abstand Armlehnenaußenkanten 450 - 555 mm, Sitzbreite bis 45 cm: Therapietisch 5KV, Therapietisch 6

Abstand Armlehnenaußenkanten 495 - 595 mm, Sitzbreite bis 51 cm: Therapietisch 5KVS

Abstand Armlehnenaußenkanten 500 - 605 mm, Sitzbreite bis 51 cm: Therapietisch 8

Abstand Armlehnenaußenkanten 575 - 675 mm, Sitzbreite bis 58 cm: Therapietisch 8 XXL

2. Zweckbestimmung/Einsatzbereich

Der Therapietisch dient dem Benutzer von Rollstühlen, Sitzschalen und Sitzschalenrollstühlen als Ablagefläche während der Mahlzeiten, der Arbeit, bei Therapien und im Spiel. Der Anwender bzw. eine Hilfsperson passt die Befestigungsleisten für die Therapietischplatte millimetergenau den fest montierten Armlehnen des jeweiligen Rollstuhls an, schiebt die Tischplatte über die Leisten und klemmt diese mithilfe von vier Rändelmuttern fest. Üblicherweise wird der Therapietisch in Rehabilitationseinrichtungen, Krankenhäusern und im Altenpflegebereich unter Aufsicht von Fachpersonal eingesetzt.

3. Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem ersten Gebrauch gründlich und befolgen Sie alle Hinweise. Bewahren Sie die Anleitung gut auf.
- Nutzen Sie den Therapietisch ausschließlich an Rollstühlen oder Sitzschalen mit festen oder abnehmbaren langen Armlehnen. Die Montage muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Vor jeder Verwendung ist der feste Sitz des Therapietisches zu kontrollieren und der Tisch auf Beschädigungen zu prüfen. Nutzen Sie kein beschädigtes Produkt.
- Die Therapietischplatte besteht aus hochfestem PET-G, so dass Brüche bei sachgemäßer Anwendung nahezu ausgeschlossen sind. Eine ungleichmäßige Belastung des Tisches oder eine Überlastung über die zulässige Tragfähigkeit hinaus kann dennoch zu Brüchen führen. Achtung: Eine gebrochene Platte kann bei dem Patienten zu schweren Verletzungen führen!
- Fassen Sie den Therapietisch beim Aufschieben an den seitlichen Außenkanten an. Beachten Sie mögliche Quetschgefahren für den Patienten und eine mögliche Behinderung der Atmung durch falsch und/oder zu eng eingestellte Tischplatten. Achten Sie besonders auf Patienten, die nicht mehr in der Lage sind, ihr Missemmpfinden auszudrücken.
- Auch bei korrekter Einstellung des Tisches können durch Vornüberkippen des Patienten Beeinträchtigungen der Atmung auftreten. Wir empfehlen den Einsatz des Therapietisches unter Aufsicht von geeignetem Fachpersonal. Bitte befragen Sie den behandelnden Arzt, ob es Gegenanzeigen gegen die Verwendung des Tisches gibt.
- Wenn der Rollstuhl mit montiertem Tisch bewegt wird, müssen lose Gegenstände auf dem Tisch durch geeignete Maßnahmen fixiert werden (z.B. durch Antirutsch-Matten, Saugnäpfe oder Klettbefestigungen). Achten Sie besonders auf heiße Flüssigkeiten, da für den Patienten Verbrühungsgefahr besteht!
- Bei möglichen Kollisionen besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen oder Quetschen.
- Nutzen Sie den fest montierten Therapietisch auf keinen Fall beim Behinderten-Transport in Fahrzeugen. Es besteht Verletzungsgefahr. Verstauen Sie den Therapietisch separat und montieren sie ihn nach der Ankunft wieder neu.
- Das Material der Tischplatten ist schwer entflammbar, kann aber dennoch brennen bzw. „kokeln“. Halten Sie den Therapietisch deshalb von Zündquellen wie Kerzen und brennenden Zigaretten fern.
- Der Therapietisch dient nicht der Fixierung des Patienten. Gerade bei Patienten, die nicht in der Lage sind, die Tischplatte selbstständig zu entfernen, kann er aber wie eine Fixierung wirken. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften!

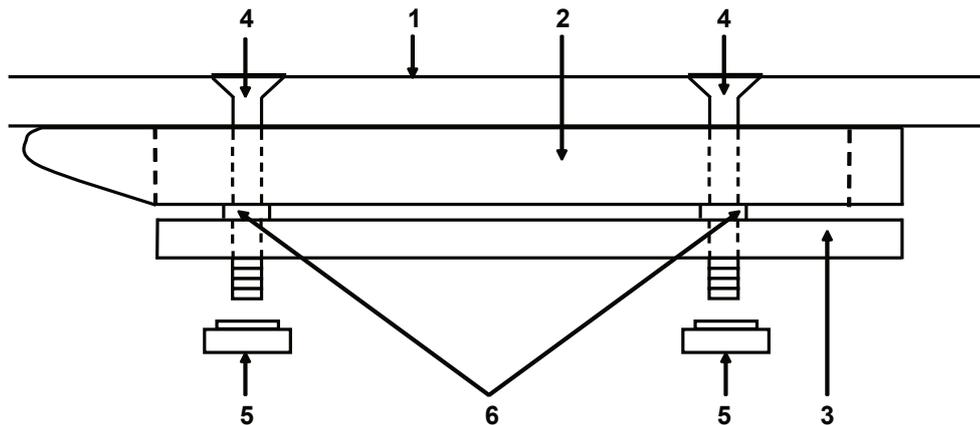
Gebrauchsanweisung



4. Lieferumfang

- 1 x Therapietischplatte (1)
- 2 x Distanzstücke (2)
- 2 x Haltewinkel (3)
- 4 x Schrauben (4) (Senkkopfschrauben bei Modell 6, 8, 8 XXL, Schlossschrauben bei Modell 5 KV, 5 KVS)
- 4 x Rändelmuttern (5)
- 8 x Distanzhülsen 5 mm (6, bei den Modellen 5 KV und 5 KVS nur 4 Stück)
- 8 x Unterlegscheiben 1,6 mm (ohne Abbildung, nur bei den Modellen 5 KV, 5 KVS)

5. Montage



1. Vor der Montage lesen Sie sich bitte die komplette Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Überprüfen Sie das Produkt auf Beschädigungen und Vollständigkeit aller Teile. Die Montage am Rollstuhl muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.
2. Der Therapietisch besteht aus drei Packstücken: Der Therapietischplatte, dem Leistensatz, bestehend aus zwei Distanz- und zwei Winkelleisten und dem Zubehörbeutel, welcher vier Schrauben, vier Rändelmuttern, acht Distanzhülsen 5 mm und je nach Modell noch 12 Unterlegscheiben 1,6 mm für die Anpassung an die jeweilige Armlehnenstärke enthält.
3. Sorgen Sie für eine absolut saubere, möglichst weiche Montageunterlage. Denken Sie bitte daran, dass Kleinteile, Splitter, Späne und Ähnliches die Therapietischplatte verkratzen können.
4. Entfernen Sie die Schutzfolie nur unterseitig um den Lochbereich herum sowie am Leistensatz. Eine Rücknahme oder Umtausch des Therapietisches ist bei abgezogener Schutzfolie leider nicht möglich.
5. Legen Sie die Therapietische Platte (1) mit der Oberseite nach unten vor sich. (Bei den Therapietischen 6,8 und 8 XXL erkennen Sie die Oberseite an den gesenkten Langlöchern für die Senkkopfschrauben).
6. Stecken Sie die Schrauben (4) von unten durch den Therapietisch.
7. Setzen Sie nun die Distanzstücke (2) auf die Schrauben. Dabei gehört die horizontal angeschrägte, längere Stützseite nach vorn, die kürzere Seite des Distanzstückes zeigt nach hinten und mit der vertikalen Schräge zum Bauchausschnitt des Therapietisches nach innen.
8. Je nach Armlehnenhöhe setzen Sie nun die Distanzhülsen (6) auf die Schrauben. Ein weiterer, annähernd millimetergenauer Ausgleich kann bei den Modellen 5KVS und 5KV durch die beiliegenden Unterlegscheiben (ohne Abb.) geschaffen werden.
9. Nun setzen Sie die Haltewinkel (3) mit dem Winkel nach innen zeigend auf die Schrauben
10. Sollten Sie noch Distanzhülsen oder Unterlegscheiben übrig haben, so setzen Sie diese jetzt auf das Schraubengewinde auf, sodass das restliche Gewinde dann vollständig von der Rändelmutter (5) abgedeckt wird und nicht über die Rändelmutter hinaus übersteht.
11. Als letztes wird der Therapietisch auf die Armlehnen des Rollstuhls aufgeschoben. Schieben Sie beidseitig die montierten Haltewinkel (2+3) soweit zusammen, dass der Therapietisch sicher auf dem Rollstuhl sitzt. Bitte denken Sie daran, dass sich der Rollstuhl, wenn eine Person im Rollstuhl sitzt, noch ein wenig weiter ausdehnen kann, d. h. der Armlehnenabstand kann sich noch etwas verändern. Stellen Sie dann die Haltewinkel (2+3) des Therapietisches gegebenenfalls etwas weiter und drehen Sie die Rändelmuttern (5) wieder fest.



Gebrauchsanweisung

12. Der Therapietisch ist jetzt optimal montiert und eventuelle Verletzungen durch überstehende Schrauben sind ausgeschlossen. Die restliche Schutzfolie kann jetzt abgezogen werden.
13. Zur bestmöglichen Armlagerung, zum Beispiel bei einer Halbseitenlähmung, kann der Therapietisch auch (abhängig von der Größe) asymmetrisch montiert werden, so dass auf der einen Seite ein größerer Überstand entsteht als auf der anderen. Achten Sie beim Fahren mit dem Rollstuhl auf die überstehende Tischplatte.
14. Wenn Sie den Therapietisch gemäß dieser Montageanleitung montiert haben und auch die Reinigungs- und Pflegehinweise beachten, werden sie viele Jahre lang Freude an diesem praktischen Therapietisch haben.

6. Reinigung, Pflege und Wartung:

Der Therapietisch wird mit einer Lösung aus lauwarmem Wasser mit einem geringen Anteil neutraler Seife gereinigt. Verwenden Sie dafür einen weichen Schwamm oder ein Putzleder. Setzen Sie zur Reinigung keinerlei aggressiven Reinigungs- und Lösungsmittel und auch keine Scheuerschwämme oder Bürsten ein. Verwenden Sie kein heißes Wasser, keine Dampfreiniger, keine konzentrierten Säuren und Laugen. Die Platten sind generell beständig gegen die meisten Säuren, Alkohole und Salze, sowie gegen Weichmacher. Ebenso sind sie beständig gegen Kohlenwasserstoffe wie z.B. Xylol, Mineralöle und Erdöl. Die Festigkeit gegen aliphatische Kohlenwasserstoffe ist begrenzt. Das Material ist nicht beständig gegenüber Aceton, Ammoniak, Phenol und Benzylalkohol. Die Stege sind beständig gegen Laugen und verdünnte anorganische Säuren, sowie gegen wässrige Lösungen der meisten Salze. Sie sind nicht beständig gegenüber organischen Lösungsmitteln, insbesondere chlorierten und aromatischen Kohlenwasserstoffen, Estern, Ethern und Ketonen. Bei Desinfektionsmitteln beachten Sie bitte auch die Angaben des Herstellers.

Bewahren Sie das Produkt in geschlossenen Räumen auf und setzen Sie es keinen Temperaturen über 60 °C aus. Beschädigte Tische dürfen nicht mehr verwendet werden. Kleinere Kratzer in der Tischplatte können mithilfe einer Heißluftpistole von einem Fachmann entfernt werden. Die Lebensdauer des Produkts hängt sehr stark davon ab, welchen Einflüssen dieses im Laufe der Zeit ausgesetzt ist. Langfristige Sonneneinstrahlung, chemische Substanzen, starke Belastung und unachtsamer Umgang können sich negativ auf die Lebensdauer auswirken. Zur möglichen Reparatur dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile durch einen qualifizierten Fachmann eingesetzt werden.

7. Technische Daten

Maße der Therapietischplatten:

Therapietisch 5 KV:	ca. 600 x 475 mm, Stärke 5 mm
Therapietisch 5 KVS:	ca. 655 x 535 mm, Stärke 5 mm
Therapietisch 6:	ca. 595 x 495 mm, Stärke 6 mm
Therapietisch 8:	ca. 645 x 495 mm, Stärke 8 mm
Therapietisch 8 XXL:	ca. 720 x 565 mm, Stärke 8 mm

Material:

Platte:	PET-G,
Stege:	SBC, Länge 280 mm, unterschiedliche Breite und Höhe
Schrauben:	Stahl, verzinkt
Rändelmutter:	Gewinde: Stahl, verzinkt, Umrandung: PA
Distanzhülsen:	PE-HD
Unterlegscheiben:	PA

8. Entsorgung:

PET-G ist ein hochwertiger Kunststoff und recycelbar. Eine Wiederverwertung ist der Entsorgung über den Restmüll vorzuziehen. Andere Teile des Tisches können Sie sicher über den Hausmüll entsorgen.

Die Gewährleistung für dieses Produkt auf Material- und Verarbeitungsfehler beträgt in Verbindung mit dem Kauf-/Lieferbeleg 12 Monate. **Schäden durch unsachgemäße Behandlung sind hiervon ausgenommen.** Diese Anleitung ist Bestandteil eines jeden MPB-Therapietisches und muss daher aufbewahrt werden. Änderungen in der laufenden Serie vorbehalten.

Als Zubehör zu einem Medizinprodukt der Klasse I trägt dieses Produkt eine CE Kennzeichnung gemäß EU-Verordnung 2017/745. Es entspricht den auf das Produkt anzuwendenden regulatorischen Anforderungen. Bitte melden Sie im Zusammenhang mit dem Produkt auftretende schwerwiegende Vorfälle umgehend uns und den zuständigen Behörden.